



Heidelberg, Dezember 2016

PFAD e.V. • Rainer Leischner • Mühlalstr. 119 • 69121 Heidelberg

Liebe Mitglieder,

wir, der neue Vereinsvorstand, halten an der guten Tradition fest, rechtzeitig zum Jahresende einen Rückblick auf das abgelaufene Jahr zu geben und Appetit zu machen auf die Veranstaltungen des kommenden Jahres.

Wie jedes Jahr ganz wichtig: Einige Termine für 2017 stehen schon fest, bitte gleich in den Terminkalender eintragen!

Zunächst der Rückblick auf 2016:

Januar bis Juni trafen sich an 6 Nachmittagen eine Gruppe von 6 Pflegekinder mit Frau Grefig zur Biografiearbeit. Dieses Angebot gibt es bereits seit vielen Jahren und wird gerne angenommen. Die Kinder waren sehr motiviert bei der Sache und hatten sichtlich Spaß. Diese Veranstaltungsreihe wird auch in 2017 fortgesetzt (siehe unten).

Die Mitgliederversammlung 2016 fand am 10. Mai statt und war außerordentlich gut besucht, nicht zuletzt sollte der neue Vorstand gewählt werden - was schließlich auch glückte. Der bisherige Vorstand, bestehend aus Sabine Weiß, Kia Kemptner, Berit Haas und Marion Nowag wurde verabschiedet, vielen Dank auch noch mal an dieser Stelle für die geleistete Arbeit und die Mühe. Daneben wurde unsere Satzung auf den aktuellen Stand gebracht. Viele Mitglieder haben sich bereiterklärt, an der Gestaltung des zukünftigen Programms mitzuwirken, was uns sehr gefreut hat.

Vom 17. bis zum 19. Juni 2016 fand das gemeinsame Familienwochenende statt. Wir trafen uns in der Jugendherberge Bad Kreuznach. Am Samstag gab es einen abwechslungsreichen Parcours im Wald, bei dem an verschiedenen Stationen Feuer gemacht werden konnte, geklettert, balanciert oder an einem Seil über eine Schlucht gegondelt wurde. Erwachsene und Kinder mussten dabei zusammenhelfen, für alle war es ein Riesenspaß. In gewohnter Weise trafen wir uns Samstagabend an einem Lagerfeuer. Am Sonntag gab es noch Gelegenheit ein Bergwerk zu besichtigen, bevor es dann am frühen Nachmittag wieder nach Hause ging.

Das alljährliche Grillfest - die erste Veranstaltung des neuen Vorstands - fand in diesem Jahr am 16. September statt. Am Vormittag hat es noch geregnet, und deshalb kamen nur rund 40 Teilnehmer. Das Wetter war gnädig, es hörte auf zu regnen und am Ende hatte die Sonne doch noch ein Einsehen.

Am 5. Oktober lud das Jugendamt Heidelberg und das Jugendamt Rhein-Neckar-Kreis zur Feier des 20-jährigen Bestehens unseres Vereins. Im festlichen Rahmen haben Frau Berner und Frau Nowag noch mal auf die Entstehung und zahlreiche Aktivitäten des Vereins zurückgeblickt. Vertreter des Landkreises und der Jugendämter sagten Dank für das Engagement und die geleistete Arbeit. Nach einer Pause am Buffet referierte Herr Professor Dr. Salgo über Rechte und Pflichten von Pflegeeltern und beantwortete Fragen der Teilnehmer.

Und nun der Ausblick auf das Jahr 2017:

- **Biografiearbeit**



Auch für das Jahr 2017 planen wir wieder mit Biografiearbeitsgruppen unter Anleitung von Frau Grefig – je nach Teilnehmerinteresse und -zahl für Pflege- und/oder Adoptivkinder. Angesprochen werden Kinder im Alter zwischen 8 und 12 Jahren, die Gruppen werden getrennt für Adoptiv- und Pflegekinder durchgeführt. Wir möchten Ihnen diese Gruppenarbeit wirklich sehr ans Herz legen, versuchen Sie, Ihre Kinder vor der Pubertät hierfür zu gewinnen! Auch Kinder aus Familien, die mit der Herkunftsgeschichte offen umgehen, haben hier die Möglichkeit, sich unabhängig von ihren Eltern mit Kindern gleichen Alters und ähnlicher – und doch immer wieder so unterschiedlicher - Vorgeschichte auszutauschen. Der Unkostenanteil beträgt pro Kind 60,- € (Bei 5 Treffen à 2 Stunden). **Wenn Sie Ihr Kind anmelden möchten, vermerken Sie dies bitte auf dem Rücklaufzettel oder mailen Sie direkt an den Verein.**

- **Erziehungsberatung**

Von den fünf in 2016 geplanten Supervisionsterminen in Erziehungsfragen mit Frau Annette Berner mussten leider einige mangels Beteiligung abgesagt werden. Wir finden das schade, weil diese Abende eine sehr gute Gelegenheit bieten, unter fachkundiger Anleitung im kleinen Kreis - natürlich nur soweit man will - eigene Erfahrungen und Probleme anzusprechen und zu hören, wie es "anderen Familien damit geht". Angeleitet wird das Gespräch durch Frau Berner. Sie ist eine erfahrene klinische Psychologin, Systemische Familientherapeutin, ausgebildet in Klientenzentrierter Gesprächsführung und zudem selbst Pflegemutter.

In 2017 wollen wir die Form der Veranstaltungen ein wenig ändern. Neben "offenen" Abenden werden wir auch solche mit einem vorher festgelegten Thema anbieten, an denen es vor dem gemeinsamen Gespräch einen fachlichen Input durch Frau Berner geben wird. Die Termine stehen noch nicht fest. Sie werden per Mail angeschrieben, wenn Sie Interesse haben und dies auf dem **Rücklaufzettel ankreuzen**.

In der Gestaltung der Abende sind wir im Übrigen ganz frei. Wir fänden es sehr schön, wenn Mitglieder uns weitere Wünsche und Anregungen zur Planung und Gestaltung der Termine auf dem Rücklaufzettel mitteilen.

- **Vortrag: Die Paarbeziehung - das Handwerkszeug der Elternschaft**

Am **Mittwoch, den 22.3.2017, um 19.30 Uhr**, Gemeindehaus der FEG, Wichernstraße 38, 68526 Ladenburg referiert Frau Anette Berner zum Thema: "Die Paarbeziehung - das Handwerkszeug der Elternschaft" Was können Paare füreinander tun, damit ihre Partnerschaft stabil bleibt oder wieder wird. Welche Veränderungen ergeben sich für die Paarbeziehung im Übergang zur Elternschaft? Welche Entwicklungserfordernisse betrifft dies grundsätzlich, was bedarf zusätzlicher Aufmerksamkeit bei Aufnahme eines Adoptiv-/Pflegekindes. Gibt es einen Werkzeugkoffer der Partnerschaft, den man bewusst einsetzen kann? Angesprochen sind sowohl junge Partnerschaften und auch alte Ehehasen.

- **Mitgliederversammlung**

Unsere Mitgliederversammlung findet statt am Mittwoch, **den 3. Mai 2017**. Dabei werden wir nicht nur die üblichen Tagesordnungspunkte abhandeln, die nun mal abgehandelt werden müssen. Wir sprechen auch über die Planung zukünftiger Veranstaltungen. Wer Lust hat mitzugestalten, sollte unbedingt dabei sein. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit, andere Mitglieder bei einem gemütlichen Gespräch kennenzulernen.

- **Ausflüge**

Drei Ausflüge sind auch schon geplant:

Schlittschuhlaufen am **Sonntag, den 15. Januar 2017 um 11:45 Uhr** auf der Kunsteisbahn in Heddesheim, Ahornweg 78, anschließend gemeinsames Mittagessen in der Trattoria Modena, Beindstraße 19 in Heddesheim
Samstag, den 13. Mai 2017 treffen wir uns im Wildpark Bretten, 75015 Bretten, Salzhofen 9, um Tiere zu beobachten, zu streicheln und zu füttern, es gibt auch einen tollen Spielplatz direkt neben an,
Samstag, den 30.7.2017 treffen wir uns auf dem Spielplatz Alla Hopp in der Weinheimer Straße 1, 69518 Absteinnach. Zu allen Veranstaltungen ergehen noch gesonderte Einladungen.

- **Stammtisch**

Veronika Ibach und Frauke Schreiber werden zwei Stammtische organisieren. Diese finden statt am **31. Januar 2017, 20:00 Uhr** im Gasthaus Weißer Stein, Handschheimer Landstraße 84, Heidelberg und am **1. Juni 2017, 20:00 Uhr** in der Pizzeria Da Vinci, Hauptstraße 42, Ladenburg



- **Familienwochenende**

Diesem Brief liegt auch die Einladung zu unserem nächsten Familienwochenende bei (liebevoll geplant von Familie Brambach), das vom **Freitag, den 23. Juni bis Sonntag, den 25. Juni 2017** in der Jugendherberge Oberwesel (mit hauseigenem Hallenbad!) stattfindet. **Anmeldungen bitte bis 20. Januar 2017 zurückschicken!**

- **Grillfest**

Unser Grillfest wird diesmal am **Sonntag, den 17. September 2017** stattfinden. Wir sind ab 12:00 Uhr in gewohnter Weise auf dem Grillplatz Hellenbach Hütte in Heidelberg-Handschuhsheim.

- **Erfahrungsaustausch von Eltern (fast) erwachsener Adoptiv- und Pflegekinder**

Ganz besonders wollen wir noch auf eine Initiative von Marion Nowag hinweisen: Viele Eltern (fast) erwachsener Adoptiv- und Pflegekinder sehen sich vor ganz besonderen Aufgaben und Herausforderungen. Für viele Adoptiv- und Pflegekinder ist der Schritt in ein selbstbestimmtes und erwachsenes Leben besonders schwer, da es ihnen möglicherweise an einem soliden Selbstvertrauen fehlt. Betroffene Eltern haben die Möglichkeit sich über ihre Erfahrungen auszutauschen, geplant ist auch, Fachleute einzuladen. Wer an diesem Stammtisch Interesse hat, soll das unbedingt auf dem **Rücklaufzettel** vermerken.

Und schließlich...

Für alle Termine lohnt auch immer ein Blick auf unsere Internetseite **www.pfad-hd-rnk.de**.

Falls Sie uns Ihre Mail-Adresse noch nicht mitgeteilt haben oder sich **Ihre Mail-Adresse geändert** hat, schreiben Sie bitte an info100@pfad-hd-rnk.de oder geben Ihre aktuelle Mail-Adresse auf dem Rücklaufzettel an. Teilen Sie uns bitte auch **Änderungen der Adresse /Telefonnummer** über den Rücklaufzettel mit.

Wie jedes Jahr und wie so viele andere Organisationen bitten wir um eine **Spende**, um die Kosten für die Veranstaltungsvorbereitungen und Verwaltung decken zu können:

Kreditinstitut: Bezirkssparkasse Heidelberg
Kontoinhaber: Verein der Adoptiv- und Pflegefamilien
IBAN: DE72 6725 0020 0000 0517 72

Bis 200,- € kann der Kontoauszug als Spendenbescheinigung beim Finanzamt vorgelegt werden.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung und freuen uns über Ihr Interesse an unserer Vereinsarbeit. Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein gutes Jahr 2017 mit vielen glücklichen Momenten und schönen Begegnungen.

Mit herzlichen Grüßen